E: 04.02.15

11-16/1116

CDU Friedberg
www.CDU-Friedberg.de/parlament • eMail: Fraktion@CDU-Friedberg.de

Fraktion im Stadtparlament

An
Herrn Stadtverordnetenvorsteher
Hendrik Hollender
Mainzer-Tor-Anlage 6

61169 Friedberg

Olaf Beisel
Fraktionsvorsitzender
Susanna-Edelhäuser-Weg 2
61169 Friedberg
Tel.: 06031/62486
Fax.: 06031/685915
Mobil: 0172/6113171
eMail: olaf.beisel@cdu-friedberg.de

Friedberg, den 02.02.2015

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Hollender,
bitte nehmen sie folgende Anfrage der CDU Fraktion auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung.

Die CDU-Fraktion bittet den Magistrat um die Beantwortung folgender Anfragen:

Bewirtung Burggarten V

Rückblick:
In der Stadtverordnetenversammlung am 01.09.2011 (Antrag der CDU vom 12.08.2011 – DS-Nr.11-16/0058), zur Vergabe der Bewirtung eines beweglich, historisch angepassten Pavillions mit Außenbestuhlung im Burggarten Bereich Bünauscher Hof erklärte Bürgermeister Keller, dass für den an den Burggarten grenzenden Bünauschen Hof ein Bauantrag gestellt wurde, um diesen in einen Gasthof mit Hotelzimmern und Biergarten umzubauen. Die Terrasse in Anbindung an den Burggarten soll gastronomisch genutzt werden.

Nachfragen in 2012 und 2013 haben zu keinem Ergebnis geführt.

Im Frühjahr 2014 stellte die CDU am 26.03.2014 (DS-Nr 11-16/0890) erneut die Anfrage zum Stand Pavillion im Burgarten. Die Stadtverordneten bekamen von Bürgermeister Keller die Antwort, man wolle im Kühlen Grund beim dortigen Gastronom anfragen, ob dieser im Burggarten ein Schild mit Hinweis auf seine Gastronomie im Kühlen Grund aufstellen wolle. Das hätte den Vorteil, dass dieser Gastronom für seinen im Kühlen Grund liegenden Betrieb im Burggarten werben und gleichzeitig Konkurrenz vermeiden könnte.
Passiert ist aber auch im Jahr 2014 nichts in Sachen Gastronomie im Burggarten.
So stellte die CDU am 29.09.2014 (DS-Nr. 11-16/1019) die wiederholte Anfrage, die in der Stadtverordnetenversammlung am 16.10.2014 von Bürgermeister Keller wie folgt beantwortet wurde:
„Sollten die Gespräche der Familie mit den Banken bzgl. der Finanzierung positiv verlaufen, gilt der bewegliche Pavillon als erledigt. Für den Fall, dass die Gespräche negativ verlaufen sollten, wird ein Pavillon oder ein Café in Betracht gezogen."

Daher unsere Fragen, ob es nun vielleicht im **fünften Jahr** mit der Bewirtung im Burggarten klappt:

1. Was ist aus dem Vorhaben Gasthof mit Biergarten geworden? Wie ist der Sachstand dazu und wie der weitere terminliche Ablauf?
2. Wie ist der Sachstand zu einem beweglichen Pavillion im Burggarten? Wer wurde bisher angesprochen und mit welchem Ergebnis?

Wir bitten den Magistrat die Antworten hierzu auch in Schriftform den Stadtverordneten zur Verfügung zu stellen.

Olaf Beisel

Olaf Beisel
Fraktionsvorsitzender